

Herbstaktion

„Es regnet Prozente“: Preisrabatte auf diverse SHOFU-Sortimente

Auf bewährte Qualität setzen und dabei von attraktiven Angeboten profitieren: Bei SHOFU gibt es vom 1. September bis einschließlich 15. Dezember 2018 die beliebtesten Produkte für Zahn-techniker und Zahnmediziner noch günstiger! Ob Komposit- oder Keramiksysteme, CAD/CAM-Materialien, Einbettmassen oder die

So gibt es Sonderpreise auf diverse Kits aus den Systemen Ceramage und Ceramage UP, Beautifil Flow Plus X und II LS, Vintage PRO sowie SHOFU Block HC und Ceravety Press & Cast! Auch auf die neuen OneGloss MOUNTED-Polierer und die EyeSpecial C-III erhält man bis zum 15. Dezember einen besonderen Nachlass. Wer auf mehr Qualität für weniger Geld setzen möchte und sich für die Herbstaktion interessiert, kann sich über die einzelnen Produkte und ihre Preisvorteile bei seinem zuständigen Außendienstmitarbeiter, im Dental-fachhandel, auf den dentalen Fachmessen oder direkt bei SHOFU unter info@shofu.de informieren und bestellen.



Infos zum Unternehmen

SHOFU Dental GmbH • Tel.: 02102 8664-0 • www.shofu.de

Prophylaxe

Flexible Ultraschallspitzen



moderne Dentalkamera EyeSpecial C-III: Bei der Herbstaktion des japanischen Herstellers gibt es bis zu 50 Prozent Rabatt auf ausgewählte Materialien, Sets und Geräte. Gleichzeitig Qualitäts- und Preisvorteile sichern? Mit der Rabattaktion „Es regnet Prozente“ erhält man die bekannten Produkte zu den niedrigsten Kosten – sowohl im zahntechnischen als auch im zahnmedizinischen Bereich.

Die Produktreihe ST1 aus der PiezoLine von Komet bietet eine Auswahl hochwertiger Spitzen, die mit den Ultraschallsystemen von Satelec und NSK kompatibel sind. Sie bedienen die drei Arbeitsbereiche Prophylaxe, Paro und Implantatprophylaxe. Die Scalerspitzen ST1 ermöglichen mit ihrer präzisen Arbeitsweise eine leichte Zahnstein- und Konkremententfernung. Sie liefern ein optimales Bakterienmagagement und schonen gleichzeitig Weichgewebe und Wurzeloberfläche. Und auch der beliebte Polymerpin SF1982 zur professionellen Implantatreinigung ist in Verbindung mit dem Spitzenhalter S1981.ST1 nun kompatibel zu Satelec und NSK Einheiten. Damit steckt in den bewährten Ultraschallinstrumenten der PiezoLine jede Menge neue Flexibilität!

ANZEIGE



Komet Dental
Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG
Tel.: 05261 701-700
www.kometdental.de

Infos zum Unternehmen

Diese Beiträge basieren auf dem Angaben der Hersteller und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Patientensicherheit

Zuverlässiges Patientenmonitoring während dentaler Sedierungen

Mit den modular konfigurierbaren Patientenmonitoren der Serien sedalife® und sedavital® von BIEWER® medical können sich Zahnärzte bei allen Arten der dentalen Sedierung auf eine zuverlässige Überwachung der Vitalparameter ihrer Patienten verlassen. Ganz gleich, ob der Behandler während einer Sedierung mit einem Lachgas-Sauerstoff-Gemisch per Fingerclip die Sauerstoffsättigung des Bluts und die Pulsfrequenz ermitteln oder bei einer kombinierten Sedierung mit zusätzlichen oralen Sedativa oder einer i.v.-Sedierung auch die Überwachung des endexpiratorischen CO₂-Wertes mittels eines normierten Cannulla-Systems vornehmen möchte: Durch fünf verschiedene Monitoring-Konfigurationen kann der sedalife® Patientenmonitor ganz nach den Bedürfnissen und dem Behandlungsspektrum des Arztes eingerichtet werden. Durch die intuitive Touchscreen-Bedienung ist ein sicherer und leichter Umgang mit den Systemen ermöglicht. Die Dokumentation der Patientenüberwachung erfolgt über eine spezielle und ebenso einfache Software digital und lückenlos. Direkt im Monitor angelegte Patientenprofile und Messungen können so einfach in die digitale Patientenakte übertragen und abgespeichert werden. In einer weiteren Produktserie sedalife® OMNI können auch weitere Parameter wie EKG überwacht werden. Mit dieser Serie können Klinikproben, zentrale Monitoringlösungen z.B. für Aufwächerräume installiert werden.



BIEWER medical Medizinprodukte

Tel.: 0261 988290-60 • www.biewer-medical.com

[Infos zum Unternehmen](#)

App

Endo-Behandlung lückenlos und bequem dokumentieren

Mit dem neuen, voll kompatiblen CGM Z1.PRO Endomodul gelingt die lückenlose und damit sowohl rechtssichere als auch gesetzeskonforme Dokumentation aller Einzelschritte der endodontischen Therapie. Die interaktive CGM Anamnesebogen-APP sorgt für Entlastung bei Patienten und Praxismitarbeitern an Rezeption und Behandlungsstuhl. Nicht nur Abrechnungspositionen, sondern alle wesentlichen Befunde, Behandlungsschritte und Aufklärungen einer zahnärztlichen Behandlung müssen dokumentiert werden. Diesen komplexen Anforderungen entspricht das neue CGM Z1.PRO-Endomodul vollumfänglich. Zunächst werden sämtliche Daten zur Anamnese erfasst. Dabei handelt es sich um die Erhebung von anamnestischen Befunden und Details sowie um Vorbehandlungsdaten einschließlich der konservierend-chirurgischen Leistungen. Das CGM Z1.PRO Endomodul bildet den historischen Behandlungsverlauf jedes Zahns komplett ab und lässt darüber hinaus Ergänzungen im Falle einer notwendigen erneuten Wurzelkanalfüllung zu – der konkrete Behandlungsverlauf wird lückenlos dokumentiert. Die Erfas-



sung individueller Daten, Fragen und Bedürfnisse im Vorfeld einer Behandlung kann vom Patienten bequem und interaktiv im Wartezimmer vorgenommen werden. Dazu wird der in CGM Z1.PRO erfasste und personalisierte Anamnesebogen mithilfe der neuen CGM Anamnesebogen-APP vom Patienten per Tablet vervollständigt und signiert. Übertragungsfehler, umständliches Ausfüllen an der Rezeption sowie Zeitverluste vor einer Behandlung gehören damit der Vergangenheit an.

Mit der CGM Anamnesebogen-APP und dem CGM Z1.PRO Endomodul ist nicht nur die lückenlose, rechtssichere und gesetzeskonforme Dokumentationspflicht der Praxis erfüllt. Beide CGM-Neuheiten erleichtern darüber hinaus die Anamnese- und Behandlungsabläufe für Patient und Praxisteam und festigen das Vertrauensverhältnis nachhaltig.

**CompuGroup Medical
Dentalsysteme GmbH**

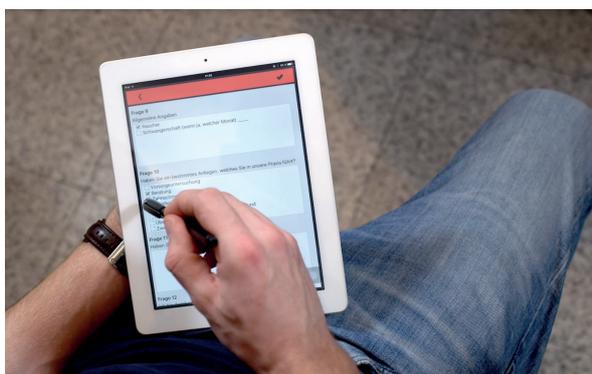
Tel.: 0261 8000-1900

www.cgm-dentalsysteme.de

Praxismanagementsoftware

Beste Kommunikation zwischen Behandler, Patient, Praxisteam und Labor

In Zeiten von Bewertungsportalen im Internet greift auch der Patient vermehrt in die Außendarstellung einer Praxis ein. Wie sind Service und Angestellte, wie lange beträgt die Wartezeit, wird auf die Belange des Patienten eingegangen und wie verständlich ist die Behandlung? Fragen, auf die subjektiv Antworten und Noten im Netz verteilt werden. Zwar wird die Aussagekraft einschlägiger Portale in der Branche hinterfragt, sie lassen aber trotzdem Rückschlüsse auf die Erwartungen eines Patienten an die Praxis zu.



Für Patienten ganz oben in der Bewertungsskala liegt die Erfüllung persönlicher Empfindungen. Und nicht zuletzt spielt auch der finanzielle Faktor einer Zahnbehandlung eine große Rolle. Eine finanzielle Mehrbelastung des Patienten möchte verständlich erläutert werden. Der fachlich versierte Zahnarzt steht dem fachfremden, zahlenden „Kunden“ gegenüber.

Dass das Image beim Kunden nicht auf reiner Willkür beruht, sondern mithilfe modernster Technik durchaus positiv zu beeinflussen ist, zeigt der Einsatz von Dentalsoftware. Anwender, die sich für die Praxismanagementsoftware iSiDent von Datext entschieden haben, sind sich sicher, dass mit der Einführung des Programms nicht nur die Kommunikation zwischen Praxis und Labor und den Kollegen um ein Vielfaches verbessert werden konnte. Auch der Umgang mit dem Patienten hat an Gelassenheit, Freundlichkeit und Professionalität gewonnen. Als Patienteninformationssystem wartet iSiDent mit einzigartigen Visualisierungstools auf.



„Wir nutzen iSiDent als Patienteninformationssystem täglich. Immer dann, wenn wir einem Patienten einen Zahnersatz vorstellen oder ihm die Behandlungsschritte visuell dokumentieren möchten – beispiels-

weise bei Angstpatienten. Mithilfe von iSiDent können wir unsere Arbeit ganz einfach näherbringen“, erläutert Andrea Butzheinen von der Zahnarztpraxis Lutz Oliver Butzheinen in Celle.

Durch die erhöhten Zuzahlungen muss der Patient aufwendiger und umfassender beraten werden. Das ist nicht mehr nur mit Zahlen und mündlichen Erklärungen zu leisten, sondern bedarf einer intelligenten und patientenverständlichen Visualisierung. Das Motto hinter dem Patienteninformationssystem von iSiDent: Bilder sagen mehr als tausend Worte. Und sind für den Patienten im Stuhl einfach verständlicher.

Über eine Planungsautomatik ermittelt iSiDent innerhalb kürzester Zeit bis zu vier verschiedene Versorgungsalternativen. Aufgrund des Befunds erkennt das System automatisch die Regelversorgung und Festzuschüsse und schlägt drei Alternativpläne vor. Mithilfe des virtuellen Modells lassen sich die Befundsituationen und die Versorgungsalternativen mit ästhetischen Vor- und Nachteilen der verschiedenen zahntechnischen Lösungen leicht und effektiv vermitteln. Einzigartig ist nicht nur die Visualisierung. iSiDent bietet zudem eine vollumfängliche Schnittstelle zu mehr als 4.000 Dentallabors.

Ist die Praxis mit einem Datext-Labor verknüpft, kann das Labor online mit wenigen Klicks alle Abrechnungsmodalitäten einpflegen. In wenigen Minuten kann so eine Kostenaussage gegenüber dem Patienten getroffen werden.

Gesetzt den Fall, der Eigenanteil überschreitet die momentanen finanziellen Möglichkeiten des Patienten, errechnet iSiDent eine Patiententeilzahlung mit variablen Laufzeiten. Sollte sich der Patient nach einer Beratung nicht unmittelbar entscheiden können, erstellt das Praxisteam mithilfe von iSiDent verständliche und bebilderte Angebote mit Pro- und Kontraargumenten der einzelnen HKP – auch mehrsprachig.

Frank Bialkowski von der Zahnarztpraxis biadent: „Wenn unsere Patienten die Praxis verlassen, sind sie informiert und gut beraten. Das trägt nicht nur zu einer zufriedenstellenden, zukunftsorientierten Behandlung, sondern auch zu einer guten Stimmung innerhalb des Teams bei. Wir sparen mithilfe von iSiDent an sinnvollen Stellen viel Zeit ein, die wir an anderer Stelle effektiv einsetzen können.“ Und der Patient? Der ist – gut beraten und informiert – bereit, sich den Kosten zu stellen und seine Zahngesundheit in die Hände des Zahnarztes zu legen. Die kundenbindende positive Bewertung – ob im Internet oder im persönlichen Gespräch – ist dann nur noch Formsache.

Filmprojekt digitaler Workflow: Was steckt dahinter?

Schritt für Schritt erläutert Datext in kurzen Videobeiträgen spezifische Themen und Fragestellungen rund um den digitalen Workflow und sorgt so für Übersicht im Digitalisierungsdschungel. Veröffentlicht werden die Videos zum einen auf dem Datext-YouTube-Kanal, zum anderen auf den Social-Media-Kanälen von Datext bei Facebook und Instagram mit dem Namen „Datext Dental“.

**DATEXT Beratungsgesellschaft
für Daten- und Textverarbeitung mbH**
Tel.: 02331 121-0 • www.datext.de

5. HAMBURGER FORUM FÜR INNOVATIVE IMPLANTOLOGIE

14./15. September 2018

Hamburg – EMPIRE RIVERSIDE HOTEL

Behandlungspaste

Schmerzfremde Heilung nach Zahnextraktion



In unserer allgemeinen Zahnarztpraxis Dr. Karin Bücken im schleswig-holsteinischen Norderstedt, am nördlichen Rand von Hamburg, tauchen oft Schmerzpatienten unangemeldet auf. Ob terminiert oder nicht, Extraktionen gehören immer auch dazu. Die Zahl der Extraktionen in unserer Praxis beläuft sich auf durchschnittlich fünf pro Monat. Nach erfolgter Extraktion hat sich bei uns langjährig SOCKETOL, eine Paste zur Behandlung der Extraktionswunde von lege artis, bestens bewährt. Vor allem bei Risikopatienten wie zum Beispiel Rauchern,

entweder auf einem Gazestreifen oder mit einer der beiliegenden Applikationskanülen – jeweils zum einmaligen Gebrauch – direkt in die Alveole. Das Produkt resorbiert langsam und rückstandslos und haftet gut in der feuchten Alveole. SOCKETOL erleichtert uns seit Jahren den störungsfreien Heilungsverlauf nach Extraktionen. Durch antiseptische und schmerzlindernde Wirkstoffe erfahren die Patienten eine problemlose Heilung der Extraktionswunde. Mit den neuen verbesserten Applikationsröhrchen wird die Anwendung für uns erheblich vereinfacht.



Diabetikern und Übergewichtigen, deren Heilungsprozesse oftmals erschwert sind, unterstützt der Einsatz von SOCKETOL den Heilungsverlauf nachhaltig.

Die Anwendung ist einfach: Wird ein Zahn nach Voruntersuchung, Diagnose und Anästhesie extrahiert, wird anschließend die Alveole zur Hälfte mit SOCKETOL gefüllt. Dadurch, dass es sich um ein anästhesierendes und gleichzeitig antiseptisches Arzneimittel handelt, beugt es optimal Schmerzen und Entzündungen vor und verhindert das Auftreten von unliebsamen Wundheilungsstörungen. Wir applizieren das Mittel

Autorin: Dr. Karin Bücken



Infos zum Unternehmen

lege artis Pharma GmbH + Co. KG
Tel.: 07157 5645-0
www.legeartis.de

16

5 | HAMBURGER FORUM

FÜR INNOVATIVE IMPLANTOLOGIE

Risikominimierung und Fehlervermeidung in der Implantologie (Chirurgie & Prothetik)

NEU

Informationsseminar: Datenschutz in der Zahnarztpraxis

14./15. September 2018
EMPIRE RIVERSIDE HOTEL HamburgONLINE-ANMELDUNG/
KONGRESSPROGRAMM

www.hamburger-forum.info

Faxantwort an +49 341 48474-290

Bitte senden Sie mir das Programm zum
5. HAMBURGER FORUM FÜR INNOVATIVE
IMPLANTOLOGIE zu.

Titel, Name, Vorname

E-Mail-Adresse (Für die digitale Zusendung des Programms.)

Stempel

ZMP 7+8/18



Restaurationen

Einfacher Stumpfaufbau jetzt noch stressfreier



CLEARFIL™ DC CORE PLUS ist ein dualhärtendes (Licht- und Selbsthärtung) Zweikomponenten-Stumpfaufbaumaterial in einer Automix-Spritze für ästhetische und zuverlässige Restaurationen. Die selbsthärtende Eigenschaft dieses Stumpfaufbaumaterials bietet die perfekte Lösung für schwer zugängliche und kompliziert mit Licht zugängliche Regionen im Wurzelkanal. Für alle anderen Bereiche können Sie die Aushärtung durch Licht beschleunigen. Bei Stumpfaufbau-Restaurationen ist es wichtig, das Risiko einer Kontamination durch eine kurze und einfache Anwendung zu reduzieren. CLEARFIL™ DC CORE PLUS ist durch seine vereinfachte Anwendung und optimale Viskosität bestens für stressfreie Restaurationen geeignet. Dank seiner hervorragenden Hafteigenschaften ist CLEARFIL™ Universal Bond Quick die perfekte Ergänzung zu

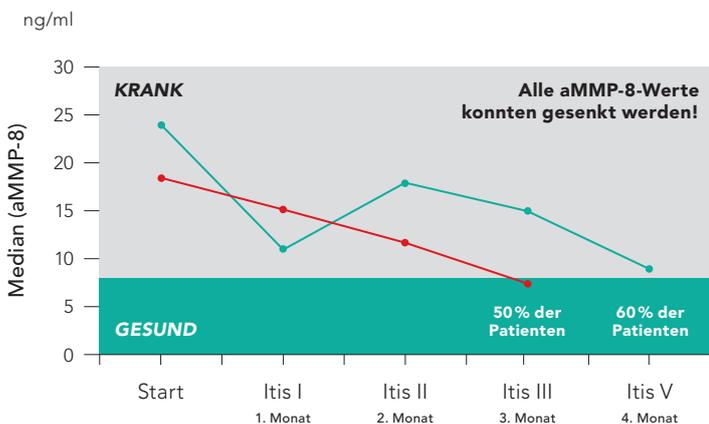
CLEARFIL™ DC CORE PLUS, wodurch exzellente klinische Langzeitergebnisse ermöglicht werden. Applizieren. Trocknen. Lichthärten. Das neue innovative Universal Bonding, ohne Wartezeit und mit dauerhaften Ergebnissen bei allen Restaurationen. CLEARFIL™ Universal Bond Quick liefert Anwendern optimale dauerhafte Ergebnisse ohne Wartezeit, ohne intensives Einreiben, ohne mehrfache Schichten oder ohne mehrfache Applizieren. Ein zuverlässiges Bonding für alle direkten Restaurationen, Stumpfaufbauten, indirekte Restaurationen und Reparaturen.

Kuraray Europe GmbH
Tel.: 069 305-35835 • www.kuraraynoritake.eu

Parodontitistherapie

Ergänzende bilanzierte Diät als effektives Therapie- und Präventionstool

Reduzierte Gewebedestruktion unter Itis-Protect® I-IV
Alle Destruktionswerte gesenkt!



- Nach drei Monaten wurde die Therapie in dieser Gruppe erfolgreich abgeschlossen.
- Nach Itis-Protect® III wurde die Behandlung mit Itis-Protect® IV in der auf vier Monate angelegten Studie fortgeführt. Die kurzfristige Verschlechterung hängt mit der stark gestörten Darmflora zusammen.

sitivität führen trotz operativer Begleitverfahren oft nur zu kurzfristiger Linderung der Inflammation und Kollagenolyse. Mit dem Destruktionsmarker aMMP-8 kann der Zahnarzt die aktuelle Zerstörungsaktivität im Sulkusfluid betroffener Zähne oder im Spülwasser einer Mundspülung messen und seine Therapie gezielt planen. Das Diagramm der aMMP-8 Studie von Olbertz et al. aus dem Jahr 2011 zeigt eindrucksvoll den kurativen Erfolg der gezielten Mikrobiompflege. Mit Itis-Protect® I-IV als standardisierter ebD – ergänzender bilanzierter Diät zur Therapie der Parodontitis – steht Ihnen ein zuverlässiges Tool von hypo-A zur Therapie und Sekundärprävention der Parodontitis zur Verfügung. Lebensfreude und neue Aktivität sind positive Nebenwirkungen.

Parodontitis und Periimplantitis als Ausdruck der Silent Inflammation (SI) gelten als chronische Infektionen mit der weltweit höchsten Progression. In der bisherigen Forschung zur parodontalen Kollagenolyse spielen Fragen nach der Ernährungsform, nach Stress- und Umweltbelastungen eine untergeordnete Rolle bzw. fehlen zum Teil völlig. Angesichts der internationalen Forschungen zur Bedeutung des intestinalen Mikrobioms wie der Psychoimmunologie ist das umso erstaunlicher.

Die Diagnostik periimplantärer und parodontaler Entzündungen stützt sich bisher zumeist auf klinische Untersuchungen wie Messung der Taschentiefe, BOP, Röntgenbefunde etc. Dabei ist jedoch erst im Nachgang eine früher entstandene Gewebedestruktion nachzuweisen. Die Untersuchungen geben keinen Aufschluss über den aktuellen bzw. fortschreitenden Zerstörungsprozess im Parodont. Wiederholte antibiotische Breitband-Eradikationen „ursächlicher“ Bakterien im Biofilm mit nachgewiesener Sen-



Infos zum Unternehmen

hypo-A GmbH
Tel.: +49 (0)451 3072121
www.hypo-a.de

Parodontitis

Erfolgreiche Therapie dank molekularer Diagnostik

Eine Markerkeimanalyse mit micro-IDent® bzw. micro-IDent®plus weist fünf bzw. elf parodontopathogene Keime und deren Konzentration nach. Diese Untersuchung bildet die Basis für eine optimale Parodontitistherapie, da die Bakterien die Hauptursache für die Erkrankung darstellen und aktiv die Zerstörung des Zahnhalteapparates vorantreiben. Hält man diesen Prozess nicht auf, kann das zum Verlust von natürlichen Zähnen führen. Daher ist das vorrangigste Ziel einer Parodontaltherapie, die Bakterienlast gezielt zu reduzieren und bestehende Entzündungen zu beseitigen. Allerdings erschwert eine hohe Konzentration an Bakterien die Reduktion der Keime – insbesondere bei gewebeinvasiven Spezies. In solchen Fällen ist häufig eine mechanische Therapie allein nicht ausreichend, sondern eine adjuvante Antibiose notwendig. Da das Keimspektrum von Patient zu Patient sehr unterschiedlich sein kann, ist es für eine zielgerichtete und individualisierte Antibiotikatherapie unabdingbar zu wissen, welche und wie viele Bakterien vorliegen. Die Testsysteme micro-IDent® bzw. micro-IDent®plus weisen zuverlässig die individuelle Keimbelastung des Patienten nach. Das Ergebnis der Analyse zeigt, ob der Patient einer adjuvanten Antibiotikatherapie bedarf und wenn ja, welches Antibiotikum bei den nachgewiesenen Bakterien optimal



wirkt. Somit ist eine Markerkeimanalyse Grundlage für eine umfassende PA-Therapie mit verantwortungsvollem Antibiotikaeinsatz und nachhaltigem Behandlungserfolg.

Hain Lifescience GmbH

Tel.: 00800 42465433 • www.micro-IDent.de

Kleingeräte

Optimale Leistungskontrolle durch iPiezo Steuerung

Unterstützt durch die intuitive NSK iPiezo Steuerung, bietet der LED-Ultraschall-Scaler Varios 970 für jede Anwendung optimale und stabile Vibrationsfrequenzen – von der sanften Minimal- bis hin zur effektiven Maximaleinstellung. Die Leistungseinstellung wird dabei so fein geregelt, dass ein und dasselbe Gerät höchst effizient in der Endodontie, der Parodontologie und der Prophylaxe eingesetzt werden kann. Mit dem neuen, 33 Gramm leichten Handstück, dem Varios 2, bietet NSK durch sein Slim-Line Design eine perfekte Balance und ermöglicht so dem Anwender einen hervorragenden Zugang zum Behandlungsfeld. Darüber hinaus ist das Varios 2 Lux-Handstück mit Doppel-LED ausgestattet, was in Kombination mit der grazilen Form für einmalige Sichtverhältnisse sorgt. Das Varios 970 verfügt über



zwei unabhängige Kühlmittelflaschen (je 400 ml) und ein großes, intuitiv zu betätigendes Bedienfeld sowie ein Display, auf dem alle aktuellen Einstellungen übersichtlich angezeigt werden. Als Varios 170 können die Vorteile des Varios 2-Handstücks auch in die vorhandene Behandlungseinheit integriert werden. Dabei ist das Varios 170 LED-Einbaumodul das kleinste der Welt und findet in praktisch jeder Einheit Platz. Varios 970 und Varios 170 sind jeweils im Set mit drei Aufsätzen (G4, G6, G8) sowie mit drei Drehmomentschlüsseln und einer Steribox erhältlich.



NSK Europe GmbH

Tel.: 06196 77606-0

www.nsk-europe.de

Infos zum Unternehmen

Diese Beiträge basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

lege artis TOXAVIT gestern - heute - morgen

PRODUKTE

HERSTELLERINFORMATIONEN

Mundspiegel

Anhaltend klare Sicht durch selbstreinigende Spiegeloberfläche

motor, der mit 15.000 Umdrehungen pro Minute die Spiegelscheibe dreht, ermöglicht es, dass Wasser, Schmutz, Speichel und Blut weggeschleudert werden und so durchgängig optimale Sicht, besonders bei anspruchsvollen Präparationen, gegeben ist. Somit wird nicht nur Zeit gespart, sondern auch eine erhöhte Produktivität erreicht, da unnötiger Arbeitsstress reduziert und die Augen durch eine konstant gute Sicht entlastet werden. Darüber hinaus erlaubt ein integriertes Mikromagnetsystem den schnellen Austausch der doppelseitig nutzbaren

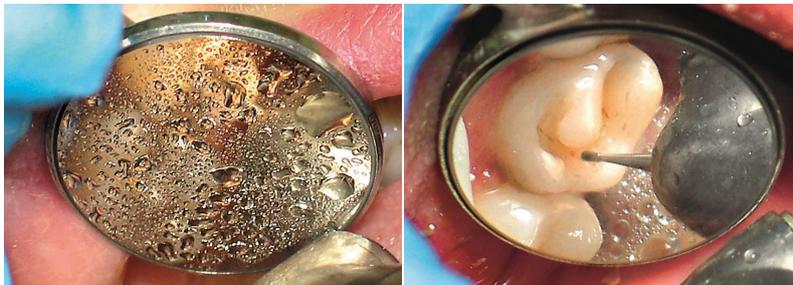
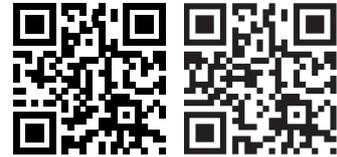
Präzisionsspiegelscheiben, die auf modernstem Kugellager gleiten. Das innovative Präzisionsinstrument EverClear ist leicht und ergonomisch ideal geformt. Es begleitet so sinnvoll jedes Präparationsset, das mit Kühlspray eingesetzt wird.

EverClear entspricht den stetig wachsenden Hygieneanforderungen und kann, mit Ausnahme der Akkus, voll sterilisiert werden.

Die Schweizer Firma I-DENT SA bietet Zahnärzten mit ihrem akkubetriebenen, voll autoklavierbaren und selbstreinigenden Mundspiegel EverClear ein durchgängiges Arbeiten ohne lästige Unterbrechungen. Die Ausstattung des EverClear mit einem Mikro-

Infos zum Unternehmen

Video: EverClear™



I-DENT

Vertrieb Goldstein
Tel.: 0171 7717937
www.i-dent-dental.com

Komposit

CAD/CAM-Werkstoff unterstützt Bruxismusbehandlung

Knirschen, Pressen, Abradieren – In unserer stressgeplagten Gesellschaft avanciert Bruxismus allmählich zur neuen Volkskrankheit. Schienen helfen zwar bei den typischen Beschwerden, verhindern jedoch nicht dauerhaft die Schäden an den Zähnen. Minimalinvasive Kaufflächenveneers aus CAD/CAM-Komposit zur Korrektur der Bisslage schaffen effektiv und auf ganz natürliche Weise Abhilfe. Mit dem eigens entwickelten CAD/CAM-Werkstoff LuxaCam Composite stellt DMG ein neuartiges Konzept zur Behandlung von Bruxismus vor. Erstmals gelingt es mithilfe des innovativen Materials, konservierende und prothetische Rekonstruktionen vorzunehmen, die langfristig zu einer funktionellen Kiefergelenkposition führen. Nach eingehender Diagnostik erfolgt die Korrektur der Bisslage direkt mit individuell gefertigten Kaufflächenveneers. Dadurch wird die genaue okklusale Einstellung optimiert und die ideale Versorgung auf ganz natürliche Weise ohne störende Fremdkörper im Mund ermittelt. Das Material in gewohnter DMG-Qualität eignet sich zur Herstellung resilienzfähiger Kaufflächenveneers genauso wie zur Fertigung von



Onlays und Teilkronen. Dank seines dentinähnlichen Elastizitätsmoduls verfügt das CAD/CAM-fräsbare Komposit über eine stoßdämpfende Wirkung und ist besonders antagonistschonend. Aufgrund des angenehmen Kaugefühls entscheiden sich deshalb immer mehr Patienten für kompositbasierte Lösungen zur definitiven Versorgung. Gleichzeitig sorgt die funktionelle Formulierung der hoch vernetzten Polymer-

Matrix bei LuxaCam Composite für eine besonders hohe Transparenz: So fügt sich das höchästhetische Material durch den ausgeprägten Chamäleon-Effekt harmonisch in die natürliche Zahnreihe ein.

DMG

Tel.: 0800 3644262 (kostenfrei)
www.dmg-dental.com

Lichtpolymerisation

Neue LED-Polymerisationsleuchte extrem haltbar

Die VALO® Produktfamilie aus dem Hause Ultradent Products punktet mit Langlebigkeit in vielerlei Hinsicht: Massive einteilige Elemente hochreinen Aluminiums aus der Luftfahrttechnik, kratzfeste Materialien und eine Teflon®-Versiegelung machen die Polymerisationsleuchten extrem haltbar und resistent gegen Beschädigungen. Die ergonomische Form ermöglicht den einfachen Zugang sogar in molaren Bereichen. Auch das Innenleben der VALO bietet zuverlässige Sicherheit. So sorgen die integrierten Breitband-LEDs mit hoher Lichtenergie und einem optimal gebündelten Lichtstrahl für die vollständige und gleichmäßige Aushärtung sämtlicher Füllungsmaterialien. Dabei stehen dem Anwender drei Polymerisationsmodi – Standard Power, High Power oder Xtra Power – zur Verfügung. Je nach Wunsch ist die VALO mit Kabel und kabellos in verschiedenen Farben erhältlich. Die neueste Weiterentwicklung der etablierten LED-Polymerisationsleuchten ist die VALO Grand. Mit sämtlichen Vorzügen der VALO ausgestattet, unterscheidet sie sich jedoch durch ihre um 50 Prozent auf 12 mm erweiterte Linsengröße. Damit können Molaren von 10 bis 11 mm Durchmesser bequem abgedeckt und in nur einem Zyklus schnell, effizient und vollständig ausgehärtet werden. Ein zusätzlicher An-/Ausschalter auf der Unterseite des Geräts unterstützt die intuitive Bedienbarkeit zugunsten eines reibungslosen Workflows. Unbestritten ist die neue VALO Grand damit nicht nur eine unverzichtbare Ergänzung des Praxisequipments und ein Must-have bei der täglichen Arbeit, sondern ebenso ein verlässlicher Begleiter für Patienten und Garant für langlebige Versorgungen. Davon profitieren Behandler und Patienten gleichermaßen.



Ultradent Products GmbH

Tel.: 02203 3592-15 • www.ultradent.com/de

Infos zum Unternehmen

Oberflächenpräparation

Mikro-Pulverstrahler sichert Haftverbund

Der Mikro-Pulverstrahler DENTO-PREP™ ist ein kompaktes, voll sterilisierbares Gerät für den Einsatz von Strahlmitteln wie Aluminium- und Siliziumoxidpulver (Korngröße 20–80 µm). Das mikrofeine Abstrahlen dient der Vorbereitung (Vergrößerung/Beschichtung) der Oberflächen von Metall-, Keramik- und Kunststoffmaterialien zur wirkungsvollen Verstärkung des Verbunds mit Haftvermittlern. Im Rahmen der extraoralen Anwendung umfassen die Anwendungsbereiche unter anderem die Bearbeitung von Kronen, Brücken, Inlays, Onlays, Stiften und orthodontischen Befestigungselementen, die Entfernung alter Zementreste und die Anpassung gussmetallener Restaurationen. Bei der intraoralen Anwendung dient die Mikropräparation der Vorbereitung von Ausbesserungen an Keramik- und Kunststoffteilen (Verblendreparaturen). Die günstige zentrale Position des Pulverbehälters, der gleichzeitig als Handgriff dient, ermöglicht eine bequeme Bedienung wie auch das unkomplizierte Abstellen auf der jeweiligen Arbeitsfläche.

DENTO-PREP™ lässt sich einfach auf den Turbinenschlauch mittels Adapter aufsetzen. Alternativ kann es direkt an die Druckluftleitung angeschlossen werden (Einbausatz ist erhältlich). Das Metallteil des DENTO-PREP™-Strahlers ist aus hochgradig rostfreiem Edelstahl. Gerät und Pulverbehälter sind autoklavierbar bis 135 °C. Die Strahldüse ist voll drehbar (360°) und in beliebiger Stellung fixierbar. Der Luftdruck für den Betrieb sollte – je nach Anwendungsbereich und Strahlmittel – circa 2 bis 5 bar betragen. Für die extraorale Anwendung ist eine Staubkabine zu empfehlen.



Die DUST-CABINET hält das Pulver in der Kabine effektiv zurück, und ein helles Licht sichert einen klaren Blick. Sie verfügt über ein eingebautes Absaugsystem und Filterelement sowie eine Frontscheibe aus gehärtetem Glas und lässt sich an 230 V anschließen.

RÖNVIG Dental Mfg. A/S

Tel.: +45 70233411 • www.ronvig.com

Post-Endo

Double-Taper Form erhält mehr Dentin

Der verbesserte Dentinerhalt und die bessere Ästhetik sind zwei der überzeugenden Vorteile der DT Posts von VDW. Diese ergeben sich aus dem Double Taper Design und der Quarzfasertechnologie: dem Schlüssel zu einem lang anhaltenden Erfolg der endodontischen Behandlung. Bei endodontisch behandelten Zähnen mit mehr als einer fehlenden Dentinwand wird das Setzen eines Wurzelstifts empfohlen, um die Retention der Krone zu gewährleisten. Für einen besseren Sitz ist es wichtig, dass bei der vorangehenden Wurzelkanalaufbereitung so viel Dentin wie möglich erhalten bleibt. DT Posts erhalten mehr Dentin, da die Double Taper Form der Morphologie des präparierten Wurzelkanals optimal entspricht. So lässt sich beim Einsetzen des Wurzelstifts unnötiger Dentinabtrag vermeiden. Das bruchfesteste Quarzfasermaterial der DT Posts hat vorteilhafte mechanische Eigenschaften. Seine geringe Steifigkeit sorgt für eine bessere Verteilung der Kaukräfte und minimiert das Risiko von Wurzelfrakturen. Dank der Lichtdurchlässigkeit des Quarzfasermaterials profitiert der Patient zudem von einer besseren Ästhetik. Die DT Posts von VDW überzeugen durch weitere Eigenschaften. Die Safety Lock® Beschichtung erlaubt einen sicheren und langfristigen Verbund mit dem Befestigungskomposit. Außerdem ermöglichen die thermisch reaktiven Farbpigmente die Lokalisierung der DT ILLUSION® XRO® SL Wurzelstifte, nachdem sie gesetzt wurden. Die bei Körpertemperatur fast unsichtbaren Stifte werden deutlich sichtbar, nachdem sie auf unter 29°C abgekühlt sind.



VDW GmbH • Tel.: 089 62734-0 • www.vdw-dental.de

Infos zum Unternehmen

Rotierende Dentalinstrumente

Vierstufiges Polierscheibensystem für Gold, Komposit und Amalgam



Von dem Legen von Amalgam, dem Fertigstellen von direkten Kompositfüllungen und dem Einsetzen von kleineren und größeren Goldfüllungen bis hin zu Teilkronen, ist eine polierende Nacharbeit, auch im Interdentalbereich, notwendig. Dafür bietet BUSCH mit den Soft Discs ein vierstufiges Poliersystem für die Zahnmedizin in den Körnungen grob,

mittel, fein und extrafein an. Mit den einseitig korund belegten, flexiblen Scheiben kann je nach Montage ziehend oder schiebend gearbeitet werden. Durch den gezielten Einsatz der nur einseitigen Belegung bleibt die Oberfläche des nicht zu polierenden Nachbarzahns ohne Schleifspuren. Die Soft Discs werden in nicht verletzungsgefähr-

deten Frontzahn- und Prämolarenbereichen eingesetzt und stehen in den ISO-Größen 100 und 140 zur Verfügung. Die unterschiedlichen Polierstufen lassen sich leicht durch vier Farbabstufungen unterscheiden: grob/rot, mittel/orange, fein/hellorange, extrafein/gelb. Je nach Größe und Körnung sind die Scheiben à 100 Stück verpackt, oder auch im Soft Disc Set mit 4 x 25 Stück je Körnung + Träger sowohl in der ISO-Größe 100 als auch 140 erhältlich. Die Soft Discs sind Einmalinstrumente und nicht sterilisierbar; sie werden unmontiert geliefert und lassen sich einfach auf den Spezialträger aufstecken. Dieser ist unter Beachtung der Herstellerangaben für alle gängigen Desinfektions-, Reinigungs- und Sterilisationsmethoden geeignet.

BUSCH & CO. GmbH & Co. KG

Tel.: 02263 860

www.busch.eu

www.busch-dentalshop.de



Wurzelkanalbehandlung

Endodontiesystem verkürzt Behandlungszeit

S1 von Sendoline macht die Wurzelkanalbehandlung in der Zahnarztpraxis nicht nur einfacher, es spart auch Zeit – und damit Kosten. Das Endodontiesystem ist exklusiv beim Online-Depot minilu.de erhältlich. Eine Endodontiebehandlung mit nur einem Instrument – das 1-Feilen-System S1 macht es möglich. Ein integriertes Getriebe im S1-Winkelstück sorgt für reziproke Bewegungen, die sich abwechselnd um 180 Grad im Uhrzeigersinn und 30 Grad gegen den Uhrzeigersinn drehen. Das Winkelstück benötigt somit keinen externen Motor und kann problemlos an eine Behandlungseinheit angeschlossen werden. Die Feilen lassen sich rasch wechseln. Sie werden sowohl steril verpackt als auch in speziell den heutigen Hygieneanforderungen entsprechenden Treatment Packs angeboten.

Durch die einfache Handhabung garantiert das Endodontiesystem von Sendoline kürzere Behandlungszeiten und einen verbesserten Arbeitsablauf. „Damit passt das System ideal zum Qualitätsanspruch, den wir bei minilu.de verfolgen“, so Geschäftsführer Veith Gärtner. minilu.de ist das Online-Depot für Praxismaterial zu mini Preisen – ohne dabei die Qualität aus den Augen zu verlieren. Die mehr als 45.000 Artikel im Sortiment stammen alle von renommierten Markenherstellern. Zudem erleichtert minilu.de den Praxisalltag damit, dass alle Bestellungen versandkostenfrei und innerhalb von 24 Stunden geliefert werden.



minilu GmbH

Tel.: 0800 5889919

www.minilu.de

Infos zum Unternehmen

Zukunftsweisende
Spitzenoptik in HD-Qualität

Der Kopf ist um 280° drehbar

Eingebaute Sensor-Maus

Zum Anklicken von gespeicherten Bildern müssen Sie die Kamera nicht aus der Hand legen. Sie steuern die Maus des Computers dank der eingebauten Bewegungssensoren durch Bewegen der Kamera.

Schnelles digitales
Wireless

Die kabellose Kamera kann bequem in mehreren Zimmern eingesetzt werden.

Digitale Bildgebung

Drahtlose intraorale Kamera mit Smartphone-Technik

Drahtlos, vielseitig und weltweit maßstabsetzend: Die intraorale Kamera Whicam Story3 von GoodDrs – dem koreanischen Marktführer für intraorale Kameras im asiatischen und amerikanischen Raum – zählt zu den technologisch führenden Kameras auf dem Markt. Der Grund hierfür: Sie verbindet die neuesten Entwicklungen aus der Smartphone-Technologie mit Know-how über die Erfordernisse der dentalen Praxis. Die Bildübertragung zum Praxis-PC erfolgt drahtlos über ein 5,4 GHz-Netz. Dieses wird von der Kamera und einem USB-Stick im Behandlungszimmer aufgebaut und arbeitet absolut störungsfrei. Auch der Datenschutz ist gewährleistet, da die Übertragung nicht die Wände durchdringt. Dabei können unbegrenzt viele Empfänger installiert werden. Das bedeutet in der Praxis: Man kann eine Kamera bequem in mehreren Zimmern einsetzen und sich ohne lästiges Kabel durch die Behandlungsräume bewegen. Ein besonderes Feature ist die innovative Flüssiglinsse, deren Autofokus vom Makro bis zum Quadranten automatisch scharf stellt – und zwar in HD-Qualität. Seit 2018 ist Zubehör für extraorale Aufnahmen erhältlich. Die Kamera kann in das Bild- bzw. Röntgenprogramm der Praxissoftware eingebunden werden oder man nutzt die mitgelieferte Bildverarbeitungssoftware. Ein weiteres großes Plus beim Handling: Die integrierte Sensor-Maus steuert den Mauszeiger ganz einfach durch die Kamerabewegung. Last, but not least: Die robuste Kamera bietet ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Good Doctors Germany GmbH

Tel.: 0228 53441465 • www.gooddrs.de

Infos zum Unternehmen

